



Druckregler/Land Regulator/Country	AT	BE	CH	CZ	DE	HR	HU	NL	PL	RO	SE	SI	SK
Gas pressure (bar)	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
CFH No.	48100, 48110, 52081												
= Abflammgerät ST 1100	x												
= Abflammgerät ST 1000		x											
= Abflammgerät GV 900 inkl. Druckregler 2,5 bar			x										

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen. Siehe es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie neueren lesen zu können. Händigen Sie bei Weitergabe des Gerätes an Dritte auch die Anleitung aus.
--

Aufwärme- und Abflammgeräte:
CFH-No. 48100, 48110, 52081 = Abflammgerät ST 1100
= Abflammgerät ST 1000
= Abflammgerät GV 900 inkl. Druckregler 2,5 bar

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen. Siehe es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie neueren lesen zu können. Händigen Sie bei Weitergabe des Gerätes an Dritte auch die Anleitung aus.

Bestimmungsgemäß Verwendung

Das Aufwärme- und Abflammgerät ist vielseitig einsetzbar. Dieser Hochleistungsbrenner dient zum Aufwärm-, Abflammen, Verschweißen von Folien, Teerarbeiten, Dachisolierungen, Betontröpfchen, sowie zur biologischen Unkrautvernichtung und Moosbeseitigung.

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Gerät wie beschrieben zusammenbauen. Achten Sie stets darauf, dass der Abgasterändler (Nr. 3) montiert wird. Dadurch kann auch das Abflammgerät bei kurzen Arbeitsunterbrechungen problemlos auf dem Abgasterändler abgestellt werden.

Achtung: Das Gerät darf nur mit einem Druckregler (passender Druckregler siehe Tabelle) in Betrieb genommen werden.

Ausstattung
(1) Brenner
(2) Rohr
(3) Abgasterändler
(4) Handgriff
(5) Abgasterändler für Flammengroß- und Kleindüseneinsatz
(6) Energiesparbeheizung
(7) Schlauchleitung für Flüssiggas

Lieferumfang 48100 / 48110 / 52081
1 Abflammgerät ST 1100
1 Abgasterändler

Lieferumfang 52082
1 Abflammgerät ST 1000
1 Abgasterändler

Lieferumfang 52084
1 Abflammgerät GV 900
1 Abgasterändler
1 Schlauchleitung für Flüssiggas 5 m

* Sonderzubehör - Separat zu erwerben
Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Technische Daten
Gasart: Propan
Gasdruck: bei Verwendung des CFH-Konstantdruckreglers = 2,5 bar
(Z.B. Typ 52114/52268)

Mindestgasdurchflussrate: ca. 0,17 kg/h, 26 l/h
Höchstgasdurchflussrate: ca. 4,21 kg/h, 643 l/h

Anschlusswert: ca. 2,6 kW - 58,1 kW
Brennerherzeichnung:
0,145 mm (fest verbunden, kann nicht entfernt werden)

Dose-Nr. Brenner: Konstantdruck 2,5 bar (bei Verwendung einer CFH-Konstantdruckregler - z.B. Typ 52114/52268)

Entzündung der Symbole
Gasregulierventil öffnen = Drehen des Gasregulierventils in Richtung ((+) ON).
Gasregulierventil schließen = Drehen des Gasregulierventils in Richtung ((-) OFF).
P = Propan

Gasschlauch
GAS: Gassarten - BUTANE - PROPANE. Produktklassifizierung: Klasse 2. Drukklassale: 10 bar. Schlauchleitung in Überstimmung mit EN 16436-2 für Butan und Propan. Biogasantrieb: max. 24 mm (6,3 mm).

Jede Beschädigung oder Veränderung der ganzen oder Teilen der Schlauchleitung macht ihren Austausch notwendig. Jede Modifikation der Schlauchleitung ist verboten. Der Schlauch mit Einlage darf keiner Verdrängung oder übermäßiger Biegung ausgesetzt werden. Installationen müssen mit den geltenden Regeln und dem Stand der Technik übereinstimmen. Die Installationsanleitungen für die Schlauchleitung und des Gerätes müssen befolgt werden, insbesondere die für die Prüfung und Ausweitung der Schlauchleitung. Keine Anwendung von Klebstoffen auf der Schlauchleitung für Butan/Propan und deren Gemische in der Gasphase verwenden. Diese Schlauchleitung nicht für Butan/Propan in der flüssigen Phase verwenden. Überprüfen, ob die Länge der Schlauchleitung die Funktion eines Sicherheitsabstromwächters nicht beeinträchtigt (z. B. EN 16129-2013, A.3, A.4).

Nicht in Bereichen einsetzen, in denen die Temperatur 70 °C übersteigt. Zwei oder mehrere Schlauchleitungen mit oder ohne Einlage dürfen nicht miteinander verbunden werden. Ausschließlich für die Verwendung mit Butan und Propan, das durch Gas-Flaschen und Gas-Tanks bereitgestellt wird. Vorhandene Dichtungen müssen unbeschädigt und in gutem Zustand sein. Bedienungsanleitung der Geräte beachten, mit welchen der Schlauch verwendet wird. Umgebungs-temperaturbereich: -30 °C bis +70 °C.

Sicherheits- und Warningshinweise

- Das Gerät darf nicht unter Erdgleicheis vorverdampft werden.

- Schützen Sie das Aufwärme- und Abflammgerät und die Propangasflasche vor dem Zugriff von Kindern. Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.

- Das Gerät darf ausschließlich nur im Freien verwendet werden.

- Für den Anchluss des Schlauches benötigen Sie einen 19-mm-Gabelschlüssel. Zum Kontrollen verwenden Sie einen Gabelschlüssel.

- Montage der Schlauchleitung muss ausschließlich mit einem Gabelschlüssel der entsprechenden Schraublänge erfolgen.

- Bewahren Sie die Sicherheitsschraube auf der Propangasflasche.

- Nichts darf auf die Propangasflasche gelegt werden, in geschlossenen Räumen betrieben.

- Warnhinweis: Wenn das Druckregelgerät nach einem anderen Druckregelgerät eingebaut wird, muss der Eingangsdruckbereich den Ausgangsdruckbereich des davor liegenden Druckregelgerätes einschließlich der Druckerlipse beinhaltet.

- Bei Anwendung im Freien muss das Druckregelgerät so angeordnet oder geschützt werden, dass kein Tropfwasser eindringen kann. Grundsätzlich sind Regler gegen jede Verunreinigung durch Öl, Schlamm etc. zu schützen.

- Bitte Menge die Filerichtung des Gases berücksichtigen (siehe Prägung „Pfeil“ auf dem Druckregler).

- Nach Anschrauben der Überwurfmutter an das Flaschenventil darf der Regler nicht mehr verdreht werden, sonst besteht die Gefahr von Undichtigkeit.

- Die Dichtung im Druckregler (Zeichnung II, Nr. 11) ist vor jedem neuen Anschluss an die Propangasflasche zu prüfen (Sichtprüfung). Benutzen Sie keinen Regler mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung.

- Während der Installation des Reglers sind das Flaschenventil und das Gasregulierventil des Abgasterändlers geschlossen zu halten.

- Achten Sie stets darauf, dass nach der Beendigung der Arbeit das Gerät abgeschaltet wird.

- Danach das Abflammgerät durch Abschrauben des Druckreglers (Nr. 9) von der Propangasflasche ab.

- Nach Anschrauben der Überwurfmutter an das Flaschenventil darf der Regler nicht mehr verdreht werden, sonst besteht die Gefahr von Undichtigkeit.

- Die Dichtung im Druckregler (Zeichnung II, Nr. 11) ist vor jedem neuen Anschluss an die Propangasflasche zu prüfen (Sichtprüfung). Benutzen Sie keinen Regler mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung.

- Während der Installation des Reglers sind das Flaschenventil und das Gasregulierventil des Abgasterändlers geschlossen zu halten.

- Achten Sie stets darauf, dass nach der Beendigung der Arbeit das Gerät abgeschaltet wird.

- Danach das Abflammgerät durch Abschrauben des Druckreglers (Nr. 9) von der Propangasflasche ab.

- Führen Sie keinelei Manipulationen an der Propangasflasche durch.

- Vor Erwärmen über 50 °C (z.B. Sonneninstrahlung) schützen.

- Der Wechsel der Propangasflasche muss im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen stattfinden.

- Danach das Abflammgerät durch Abschrauben des Druckreglers (Nr. 9) von der Propangasflasche ab.

- Führen Sie keinelei Manipulationen an der Propangasflasche durch.

- Vor Erwärmen über 50 °C (z.B. Sonneninstrahlung) schützen.

- Die Propangasflasche darf niemals im Flugzeug transportiert werden.

- Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.

- Der Inhalt der Propangasflasche ist Propangas, ist brennbar und vor dem Zugriff von Kindern und Unbefugten zu schützen.

- Die Propangasflasche darf niemals im Flugzeug transportiert werden.

- Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

- Ein Fehler im Gerät kann zu einem Brand führen.

